

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105595
		DK5 DK5-GK	7828 7830
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-West
Bearbeitung	CLA	Biotop-Nr. alt	36 56
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25650,8542
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 3.4 Trockenrasen **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Trockene Grasflur bzw. Trockenrasen mit unterschiedlichem Verbuschungsgrad. Kleineräumlich Die Fläche ist stark beweidet, viele Gehölzpflanzen sind innerhalb der Kraut- und Strauchschicht zu bonsaiartigen Formen befallen. Es wurde viel geerntet / freigestellt, wobei Solitäre stehenblieben. Der vormals stärker waldige Charakter wird durch Pilze widerspiegelt, so kommen u.a. Gelber Knollenblätterpilz, Fliegenpilz und Roter Lacktrichterling vor. Im SW stehen Birken bis ca 17m. Teilbereiche könnten als degenerierte Heide bezeichnet werden, mit fleckweise offen anstehendem Rohboden. Nördlich des Weges sind Bereiche hinzugekommen, die eine Zitterpappel-Baumschicht haben und unter Ausfall der Strauchschicht eine Krautschicht aufweisen, die dem Rahmen dieses Biotops entspricht. Insgesamt ist der Biotop kleinstandörtlich sehr verschieden, eine genauere kartografische Aufteilung aber nicht realistisch.

Winterschachtelhalm ist generell abgefressen, außer innerhalb von Rosensträuchern, wo er zum Fruchten gelangt. Verschiedene foliose Lebermoose kommen vor. Im SE liegen Fraßschutz-Plastikhüllen herum: Hier sind offenbar Gehölze gepflanzt worden (und tw. schon wieder beseitigt). Die Nährstoffversorgung ist so gering, daß die selten vorkommenden Brennnesseln nur kümmerlich sind.

2016: Die Fläche ist in 2016 weniger stark beweidet. Wenige Offenstellen und geringe Fraßspuren. Der Winterschachtelhalm ist jedoch auch in 2016 stark abgefressen und kaum erkennbar.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	36 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		
3	hm	mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)		
1	2			34 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		
1	3			15 %
2	HTT	Gebüsch trockenwarmer Standorte (2000)		
1	4			10 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)		
1	5			5 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
3	-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Erhebungsbogen

B

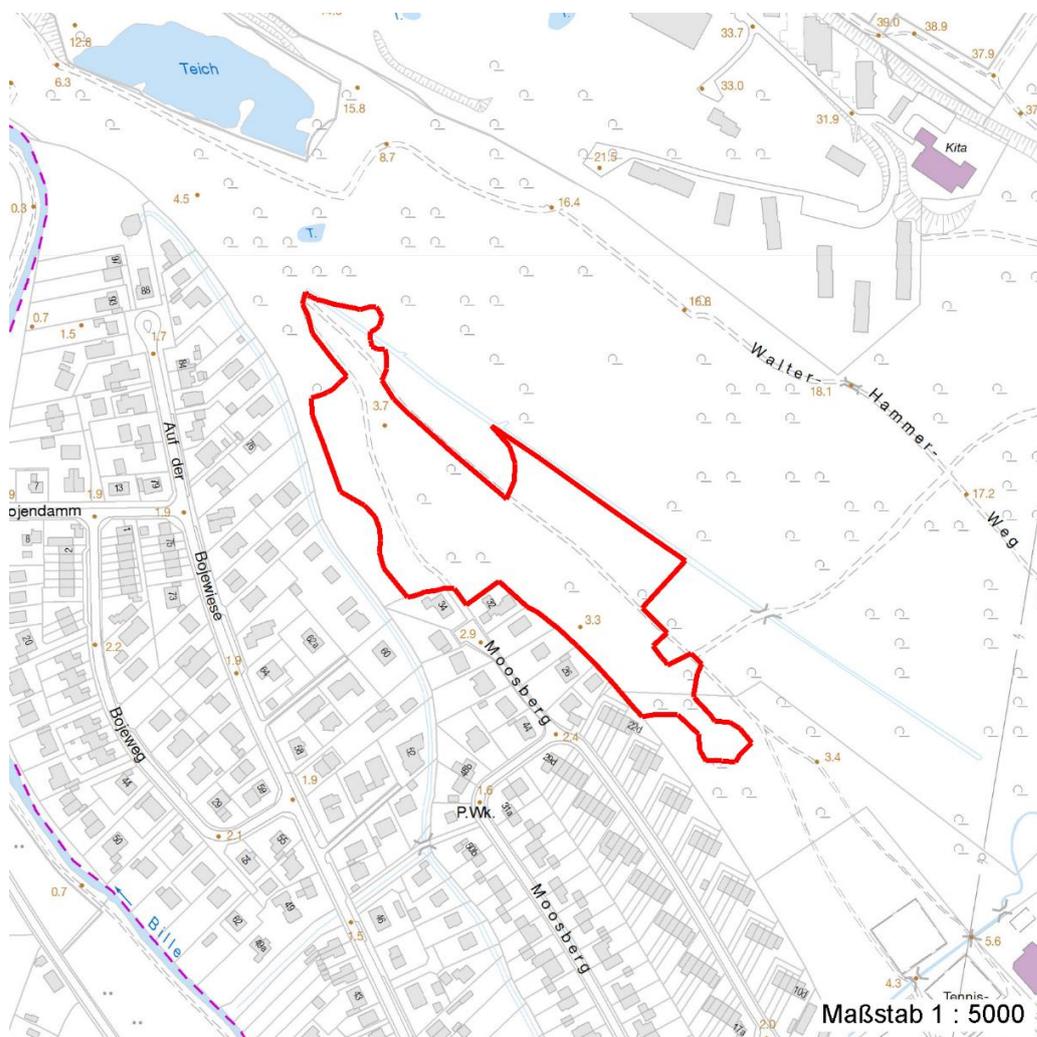
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105595
		DK5 DK5-GK	7828 7830
		DK5 - Name	Lohbrügge-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	36 56
Bearbeitung	CLA	Kartierung	15.08.2016
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	25650,8542
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	an Südwestgrenze des NSG		
Nachbarnutzung/en	Pionierwald, Siedlung, Wege		
Rechtswert (X)	578049	Hochwert (Y)	5928813
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Bergedorf/Lohbrügge [HH-2049 / Anteil: < 1%], NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
105595	64048	7828	36	20.05.2000	K	7830	56
105595	64053	7828	36	02.10.2007	K	7830	56

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	105595	
			DK5 DK5-GK	7828	7830
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lohbrügge-West	
Bearbeitung	CLA	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	36 56
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	15.08.2016	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	25650,8542	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
-------------	-----------------------	-----	------------	------------	-----------	----------	------------------

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
57369	0	7828_36_150816_3.JPG	
57370	0	7828_36_150816_2.JPG	
57371	0	7828_36_150816_1.JPG	
57372	0	7828_36_150816_4.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Starke Lärmbelastung Freilaufende Hunde Hubschrauberlärm vom Krankenhaus. Biotopwidrige Gehölzpflanzungen. Verfilzende, verarmende Grasbestände, Tritt, Verbuschung; Störung durch Weg- und Siedlungsnähe Intensive Nutzung oder Pflege Starker Erholungsdruck
Wertgesichtspunkte	Artenreich Bedeutung für das Landschaftsbild Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Bedeutung für die Erholung Bedeutung für den Biotopverbund Bedeutung für das Naturerleben Geologische Bedeutung Landschaftstypischer Biotop Strukturvielfalt Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Tiere sehr hohe Zahl (vom Aussterben) bedrohter Pflanzenarten. Bedeutung für Insekten.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alter, gut entwickelter Biotop Dichte spontane Gebüsche Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Erdhöhlenbauende Insekten Blütenbesuchende Insekten Tagfalter Kleinsäuger Heuschrecken Großsäuger Laufkäfer Reptilien Libellen
Maßnahmen	extensive Weidenutzung - 4.6

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	105595	
Handlungsbedarf	Nein		DK5 DK5-GK	7828	7830
Bearbeitung	CLA	Kopie	Ja	DK5 - Name	Lohbrügge-West
Räumliche Abbildung	Fläche		Biotop-Nr. alt	36	56
Anzahl Abschnitte	1		Kartierung	15.08.2016	
			Fläche / Länge [m²/m]	25650,8542	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
	Wirksame Absperrung gegenüber Wohnbebauung. Betreten und Hundelaufenlassen unterbinden (Ranger!). Verfilzte Bereiche mähen / abplaggen. Mehrschnitt-Wiesennutzung, Aushagerung - 4.3 mehrschichtigen Bestand entwickeln, auslichten, Naturverjüngung fördern - 9.2

Foto

Fotodatei	7828_36_150816_3.JPG	Fotodatei	7828_36_150816_4.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Foto

Fotodatei	7828_36_150816_1.JPG	Fotodatei	7828_36_150816_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105595
		DK5 DK5-GK	7828 7830
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-West
Bearbeitung	CLA	Biotop-Nr. alt	36 56
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25650,8542
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TMZ
- Zusatz	mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	36 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Zusätze - Btyp	* - Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten v - Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,6
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,1
	Reaktion	mäßig sauer	5,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w															
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z															
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	z											3		V		
Agrostis capillaris repens (Rotes Straußgras)	7	l															
Agrostis stolonifera agg. (Artengruppe Ausläufer-Straußgras)	7	w															
Aira caryophyllea (Nelken-Haferschmiele)	7	w												2	3	V	
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	X												2		V	
Amelanchier lamarckii (Kupfer-Felsenbirne)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	105595	
			DK5 DK5-GK	7828	7830
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lohbrücke-West	
Bearbeitung	CLA	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	36 56
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	15.08.2016
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	25650,8542
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	X																	
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w																	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	l																	
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	l													3				
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	7	w																	
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	l																	
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	l													3			V	
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	X													3			V	
Carex ligerica (Französische Segge)	7	X													2			1	V
Carex muricata agg. (Artengruppe Sparrige Segge)	7	X																	
Carlina vulgaris (Golddistel)	7	l													1			3	
Cerastium arvense (Acker-Hornkraut)	7	w													3			V	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w																	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w																	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z																	
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w																	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	l																	
Dianthus carthusianorum (Karthäuser-Nelke)	7	l													b	1	3	1	V
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w																	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z																	
Equisetum hyemale (Winter-Schachtelhalm)	7	l													3		3		
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwingel)	7	z																	V
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	z																	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z																	
Fragaria vesca (Wald-Erdbeere)	7	w													3				
Galium album (Weißes Labkraut)	7	l																	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																	
Herniaria glabra (Kahles Bruchkraut)	7	X																	V
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w																	
Hieracium spec. (Habichtskraut)	7	z																	
Hieracium umbellatum (Dolden-Habichtskraut)	7	z													2			V	
Hippophae rhamnoides (Sanddorn)	7	w																	
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z																	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z																	
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z																	
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w													3			3	
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z																	
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w																	
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z																	V
Myosotis spec. (vergissmeinnicht)	7	w																	
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	z																	V
Pinaceae k.A. (Kieferngewächse)	7	z																	
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z																	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w																	
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	z																	
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	l																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105595
		DK5 DK5-GK	7828 7830
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-West
Bearbeitung	CLA	Biotop-Nr. alt	36 56
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25650,8542
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	z															V	
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	z																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	l																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w																
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	z																
Rosa corymbifera (Busch-Rose)	7	w														D		
Rosa spec. (Rose)	7	z																
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	w																
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w																
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z																
Scabiosa spec. (Skabiose)	7	w																
Scleranthus perennis (Ausdauernder Knäuel)	7	X													1	3	3	V
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w																
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	z																
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w																
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	w																
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w																
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	l																
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w																
Vicia spec. (Wicke)	7	z																
Viola spec. (Veilchen, Stiefmütterchen)	7	w																
Bryophyta (Moose)																		
Rhytidiadelphus squarrosus (Sparriges Kranzmoos)	7	X																
Fungi (Pilze)																		
Amanita citrina (Gelber Knollenblätterpilz)	7	X																
Amanita muscaria (Roter Fliegenpilz)	7	w																
Anzahl Rote Liste Arten														16	3	17	5	
Anzahl Arten														80				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	34 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105595
		DK5 DK5-GK	7828 7830
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-West
Bearbeitung	CLA	Biotop-Nr. alt	36 56
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25650,8542
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Gebüsch trockenwarmer Standorte (2000)	Biotoptyp	HTT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	15 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biotoptyp	WPB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	5
Biotoptyp	Trockene Sandheide (2000)	Biotoptyp	TCT
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105595
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7828 7830
Bearbeitung	CLA	DK5 - Name	Lohbrügge-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	36 56
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	15.08.2016
		Fläche / Länge [m²/m]	25650,8542
		Breite (lineare Abb.) [m]	